

AKELUX Repair System PRO

Gebrauchsanleitung

Inhalt

I. Systembeschreibung

II. Einsatzbereiche

III. Reparaturprozess

A. Reparatur von Kanten

B. Reparatur von Löchern

C. Reparatur von Kratzern

D. Herstellung eines Oberflächenstrukturstempels (Abdruck) für strukturierte Oberflächen

IV. Besondere Hinweise

V. Produktübersicht und -beschreibung

VI. Lagerung

VII. Sicherheitshinweise

VIII. Zur Beachtung

I. Systembeschreibung

Das AKELUX Repair System ist ein Gesamtsystem für die hochwertige Instandsetzung von Oberflächen und Defekten an Natur- und Kunststein (wie Marmor, Granit, Quarzkomposit) sowie Keramik. AKELUX Repair System nutzt die lichthärtende Verbundwerkstoff-Technologie und richtet sich an professionelle Handwerker und Anwender.

II. Einsatzbereiche

Das AKELUX Repair System eignet sich für die hochwertige Instandsetzung von Natur- und Kunststein sowie Keramik im Innen- und Außenbereich:

- Oberflächenkratzer > 0,5 mm Tiefe
- Kantenabsplitterungen
- Löcher und Preller
- Risse > 0,5 mm Tiefe
- Eckausbrüche
- Montage- und Bearbeitungsdefekte (nicht anzuwenden bei Schäden, welche die Statik beeinflussen)

III. Reparaturprozess

Der Erfolg der Reparatur hängt wesentlich von der Funktionstüchtigkeit der eingesetzten Materialien, Geräte und Hilfsmittel ab:

- Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn alle in Frage kommenden Systembestandteile.
- Beachten Sie die separaten Gebrauchsanleitungen.
- Verarbeitungstemperatur: 12 - 28 °C

Vor dem Start: Der Schaden muss grundlegend analysiert werden, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Im Folgenden wird zwischen Kantenschäden, Löchern sowie Kratzern und Rissen unterschieden.

A. Reparatur von Kanten

Gebrauchsanweisung bei einem Abbruch oder Abschlag einer Kante (z.B. Küchenarbeitsplatte, Fensterbank, Badezimmer, Treppenstufe):

1. Fräsen Sie die Schadstelle aus und entfernen Sie alle losen Teile sowie Staub. Das Fräsen kann manuell oder maschinell erfolgen, etwa mit einem Dremel und passendem Diamantschleifkopf.
2. Reinigen Sie die Schadstelle gründlich mit AKELUX Cleaner.

3. Tragen Sie AKELUX Primer auf und lassen Sie diesen ca. 60 Sekunden trocknen, um einen dauerhaften chemischen Verbund zwischen Natur- und Kunststein oder Keramik und den AKELUX Reparaturmaterialien zu gewährleisten.
4. Keramische Scherben, die sich stark vom Dekor unterscheiden, können nun mit einer sehr dünnen Schicht AKELUX Opaquing Agent überdeckt werden. Diese Schicht muss im Anschluss 15-60 Sekunden mit dem AKELUX LED-Powerlight ausgehärtet werden.

WICHTIG:

- Stärkere Schichten führen möglicherweise zu einer unvollständigen Aushärtung.
- Falls ein Arbeitsgang nicht zu einem deckenden Erfolg führt, nach der Härtung die Applikation wiederholen.

5. Schadstelle an der Kante mit transparentem Band abkleben, um den Grad der Befüllung kontrollieren zu können. Danach AKELUX Filler transparent liquid oder AKELUX Filler transparent gel crystal zur Erstbefüllung applizieren.
6. Schadstelle mit AKELUX Sichtfolie oder bei strukturierten Oberflächen mit Oberflächenstrukturstempel (siehe S. 7) bedecken und 15-60 s/cm² mit AKELUX LED-Powerlight aushärten.

WICHTIG:

- Gebrauchsanleitung AKELUX LED-Powerlight beachten.
 - Bei größeren Schadstellen AKELUX LED-Powerlight langsam über die Schadstelle bewegen und Aushärtungszeit je nach Schadensgröße verlängern.
 - Folie oder Stempel nicht andrücken und keine Luftpneinschlüsse erzeugen.
7. Ggf. AKELUX Filler transparent liquid mit verschiedenen farbigen AKELUX Fillern auf der AKELUX Anmischplatte mischen (max. 50% Farbanteil) und an die Objektfarbe anpassen. Durch feines Rastern die Farbstruktur des Natur- und Kunststeins oder der Keramik möglichst naturgetreu nachbilden. Jeden Farbton ca. 15-60 Sekunden härten, um ein Vermischen der Einzelfarben zu verhindern.
 8. Überschüssiges Material mit AKELUX Hobel vorsichtig abnehmen. Für Kalkstein empfehlen wir den Gebrauch von Sepiaschalen.

Bei Verwendung eines Oberflächenstrukturstempels entfällt dieser Schritt.

WICHTIG:

- AKELUX Hobel vor Gebrauch immer auf Schäden an der Hobelfläche überprüfen.
- Falls nach dem Abtragen Mikrolöcher an der Oberfläche entstehen mit AKELUX Filler transparent liquid auffüllen, mit AKELUX Sichtfolie bedecken und 15-60 s/cm² mit AKELUX LED-Powerlight aushärten.

9. AKELUX Silicon-Schleifleinen auf den Polierblock legen und die Schadstelle in der Reihenfolge 2400-3200-4000 nass feinschleifen.

Bei Verwendung eines Oberflächenstrukturstempels entfällt dieser Schritt.

WICHTIG:

- Bei dunklen Steinen mit schwarzen Bestandteilen (z.B. Nero Assoluto) mit AKELUX Konturstift am Schadensrand rastern, um einen harmonischen Übergang zu gestalten.

10. AKELUX Polierpaste auf die Reparaturstelle auftragen. Manuell mit einem Poliertuch oder der Filzseite des AKELUX Schleif- und Polierblocks oder maschinell aufpolieren (z.B. Dremel mit Filzscheibe).

11. Optional: Um glänzende Strukturen oder Flächen zu imitieren, tragen Sie AKELUX Clear Coat hauchdünn auf Natur- und Kunststein oder Keramik auf, um ein perfektes Finish zu erhalten. Im Anschluss mit AKELUX Sichtfolie oder mit Oberflächenstrukturstempel bedecken und mit AKELUX LED-Powerlight 15-60 Sekunden aushärten.

B. Reparatur von Löchern

Gebrauchsanweisung bei einem Loch (z.B. Küchenarbeitsplatte, Fensterbank, Badezimmer, Bodenbelag, Treppenstufe):

1. Fräsen Sie die Schadstelle im Natur- und Kunststein oder in der Keramik aus und entfernen Sie alle losen Teile sowie Staub. Das Fräsen kann manuell oder maschinell erfolgen, etwa mit einem Dremel und passendem Diamantschleifkopf.
2. Reinigen Sie die Schadstelle gründlich mit AKELUX Cleaner.
3. Tragen Sie AKELUX Primer auf und lassen Sie diesen ca. 60 Sekunden trocknen, um einen dauerhaften chemischen Verbund zwischen Natur- und Kunststein oder Keramik und den AKELUX Reparaturmaterialien zu gewährleisten.
4. Keramische Scherben, die sich stark vom Dekor unterscheiden, können nun mit einer sehr dünnen Schicht AKELUX Opaquing Agent überdeckt werden. Diese Schicht muss im Anschluss 15-60 Sekunden mit dem AKELUX LED-Powerlight ausgehärtet werden.

WICHTIG:

- Stärkere Schichten führen möglicherweise zu einer unvollständigen Aushärtung.
- Falls ein Arbeitsgang nicht zu einem deckenden Erfolg führt, nach der Härtung die Applikation wiederholen.

5. AKELUX Filler transparent liquid oder AKELUX Filler transparent gel crystal zur Erstbefüllung applizieren.

6. Schadstelle mit AKELUX Sichtfolie oder bei strukturierten Oberflächen mit Oberflächenstrukturstempel (siehe S. 7) bedecken und 15-60 s/cm² mit AKELUX LED-Powerlight aushärten.

WICHTIG:

- Gebrauchsanleitung AKELUX LED-Powerlight beachten.
- Bei größeren Schadstellen AKELUX LED-Powerlight langsam über die Schadstelle bewegen und Aushärtungszeit je nach Schadensgröße verlängern.
- Folie oder Stempel nicht andrücken und keine Lufteinschlüsse erzeugen.

7. Ggf. AKELUX Filler transparent liquid mit verschiedenen farbigen AKELUX Fillern auf der AKELUX Anmischplatte mischen (max. 50% Farbanteil) und an die Objektfarbe anpassen. Durch feines Rastern die Farbstruktur des Natur- und Kunststeins oder der Keramik möglichst naturgetreu nachbilden. Jeden Farbton ca. 15-60 Sekunden härten, um ein Vermischen der Einzelfarben zu verhindern.

8. Überschüssiges Material mit AKELUX Hobel vorsichtig abnehmen. Für Kalkstein empfehlen wir den Gebrauch von Sepiaschalen.

Bei Verwendung eines Oberflächenstrukturstempels entfällt dieser Schritt.

WICHTIG:

- AKELUX Hobel vor Gebrauch immer auf Schäden an der Hobelfläche überprüfen.
- Falls nach dem Abtragen Mikrolöcher an der Oberfläche entstehen mit AKELUX Filler transparent liquid auffüllen, mit AKELUX Sichtfolie bedecken und 15-60 s/cm² mit AKELUX LED-Powerlight aushärten.

9. AKELUX Silicon-Schleifleinen auf den Polierblock legen und die Schadstelle in der Reihenfolge 2400-3200-4000 nass feinschleifen.

Bei Verwendung eines Oberflächenstrukturstempels entfällt dieser Schritt.

WICHTIG:

- Bei dunklen Steinen mit schwarzen Bestandteilen (z.B. Nero Assoluto) mit AKELUX Konturstift am Schadensrand rastern, um einen harmonischen Übergang zu gestalten.

10. AKELUX Polierpaste auf die Reparaturstelle auftragen. Manuell mit einem Poliertuch oder der Filzseite des AKELUX Schleif- und Polierblocks oder maschinell aufpolieren (z.B. Dremel mit Filzscheibe).

11. Optional: Um glänzende Strukturen oder Flächen zu imitieren, tragen Sie AKELUX Clear Coat hauchdünn auf Natur- und Kunststein oder Keramik auf, um ein perfektes Finish zu erhalten. Im Anschluss mit AKELUX Sichtfolie oder mit Oberflächenstrukturstempel bedecken und mit AKELUX LED-Powerlight 15-60 Sekunden aushärten.

C. Reparatur von Kratzern

Gebrauchsanweisung bei einem Kratzer oder Riss (z.B. Küchenarbeitsplatte, Fensterbank, Badezimmer, Bodenbelag, Treppenstufe):

1. Fräsen Sie die Schadstelle aus und entfernen Sie alle losen Teile sowie Staub. Das Fräsen kann manuell oder maschinell erfolgen, etwa mit einem Dremel und passendem Diamantschleifkopf.
2. Reinigen Sie die Schadstelle gründlich mit AKELUX Cleaner.
3. Tragen Sie AKELUX Primer auf und lassen Sie diesen ca. 60 Sekunden trocknen, um einen dauerhaften chemischen Verbund zwischen Natur- und Kunststein oder Keramik und den AKELUX Reparaturmaterialien zu gewährleisten.
4. Keramische Scherben, die sich stark vom Dekor unterscheiden, können nun mit einer sehr dünnen Schicht AKELUX Opaquing Agent überdeckt werden. Diese Schicht muss im Anschluss 15-60 Sekunden mit dem AKELUX LED-Powerlight ausgehärtet werden.

WICHTIG:

- Stärkere Schichten führen möglicherweise zu einer unvollständigen Aushärtung.
- Falls ein Arbeitsgang nicht zu einem deckenden Erfolg führt, nach der Härtung die Applikation wiederholen.

5. AKELUX Filler transparent liquid oder AKELUX Filler transparent gel crystal zur Erstbefüllung applizieren.
6. Schadstelle mit AKELUX Sichtfolie oder bei strukturierten Oberflächen mit Oberflächenstrukturstempel (siehe S. 7) bedecken und 15-60 s/cm² mit AKELUX LED-Powerlight aushärten.

WICHTIG:

- Gebrauchsanleitung AKELUX LED-Powerlight beachten.
- Bei größeren Schadstellen AKELUX LED-Powerlight langsam über die Schadstelle bewegen und Aushärtungszeit je nach Schadensgröße verlängern.
- Folie oder Stempel nicht andrücken und keine Lufteinschlüsse erzeugen.

7. Ggf. AKELUX Filler transparent liquid mit verschiedenen farbigen AKELUX Fillern auf der AKELUX Anmischplatte mischen (max. 50% Farbanteil) und an die Objektfarbe anpassen. Durch feines Rastern die Farbstruktur des Natur- und Kunststeins oder der Keramik möglichst naturgetreu nachbilden. Jeden Farbton ca. 15-60 Sekunden härten, um ein Vermischen der Einzelfarben zu verhindern.
8. Überschüssiges Material mit AKELUX Hobel vorsichtig abnehmen. Für Kalkstein empfehlen wir den Gebrauch von Sepiaschalen.
Bei Verwendung eines Oberflächenstrukturstempels entfällt dieser Schritt.

WICHTIG:

- AKELUX Hobel vor Gebrauch immer auf Schäden an der Hobelfläche überprüfen.
- Falls nach dem Abtragen Mikrolöcher an der Oberfläche entstehen mit AKELUX Filler transparent liquid auffüllen, mit AKELUX Sichtfolie bedecken und 15-60 s/cm² mit AKELUX LED-Powerlight aushärten.

9. AKELUX Silicon-Schleifleinen auf den Polierblock legen und die Schadstelle in der Reihenfolge 2400-3200-4000 nass feinschleifen.

Bei Verwendung eines Oberflächenstrukturstempels entfällt dieser Schritt.

WICHTIG:

- Bei dunklen Steinen mit schwarzen Bestandteilen (z.B. Nero Assoluto) mit AKELUX Konturstift am Schadensrand rastern, um einen harmonischen Übergang zu gestalten.

10. AKELUX Polierpaste auf die Reparaturstelle auftragen. Manuell mit einem Poliertuch oder der Filzseite des AKELUX Schleif- und Polierblocks oder maschinell aufpolieren (z.B. Dremel mit Filzscheibe).

11. Optional: Um glänzende Strukturen oder Flächen zu imitieren, tragen Sie AKELUX Clear Coat hauchdünn auf Natur- und Kunststein oder Keramik auf, um ein perfektes Finish zu erhalten. Im Anschluss mit AKELUX Sichtfolie oder mit Oberflächenstrukturstempel bedecken und mit AKELUX LED-Powerlight 15-60 Sekunden aushärten.

D. Herstellung eines Oberflächenstrukturstempels (Abdruck) für strukturierte Oberflächen

Um strukturierte Oberflächen mit dem AKELUX System zu imitieren, ist es erforderlich, statt der Sichtfolie, einen transparenten Oberflächenstrukturstempel zu verwenden.

Bitte beachten Sie, dass hierbei auf eine exakte Füllung geachtet werden muss, da in diesem Fall nach dem Aushärten kein Hobel, Schleifleinen mehr eingesetzt werden kann.

1. AKEMI Release Agent schütteln und mit einem Tuch, dünn auf eine geeignete und saubere Fläche auftragen und abtrocknen lassen.
2. Die Fläche mit einem sauberen Tuch nachpolieren.
3. AKELUX Filler transparent liquid auf die vorbehandelte Fläche auftragen und mit dem AKELUX LED-Powerlight 45-60 Sekunden aushärten lassen.
4. Den gehärteten Stempel nun mit Hilfe eines Spatels oder einer dünnen Messerklinge vorsichtig von der Oberfläche trennen.
5. Vor der Reparatur die strukturierte Seite des Stempels erneut mit AKEMI Release Agent gemäß Punkte 1 und 2 behandeln.

6. Rückstände des AKEMI Release Agent mit AKELUX Cleaner von der Steinoberfläche entfernen.

Für die Schritt-für-Schritt Videoanleitung zur Erstellung eines Oberflächenstrukturstempels und seinen Einsatz QR-Code einscannen oder Video auf <https://youtu.be/5hSR-YtVNEg> ansehen:

SCAN ME:



IV. Besondere Hinweise

- Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn alle in Frage kommenden Systembestandteile, insbesondere den AKELUX LED-Powerlight sowie die Hobelfläche des AKELUX Hobels.
- Achten Sie immer auf die vollständige Aushärtung der AKELUX Materialien mit dem AKELUX LED-Powerlight von mindestens 15-60 Sekunden pro cm².

WICHTIG:

- Unausgehärtete AKELUX Materialien können ihre definierten Eigenschaften nicht aufrechterhalten und vergilben.

- Fehler in einem Arbeitsgang jeweils sofort korrigieren und nacharbeiten.
- AKELUX Primer zur Haftvermittlung an den gesamten Verbindungsflächen des Steins zum AKELUX Reparaturmaterial auftragen. Damit erreichen Sie optimale Verbundeigenschaften.
- AKELUX Silicon-Schleiflein nach Gebrauch gut auswaschen und trocknen lassen. Damit verlängern Sie die Einsatzbereitschaft.
- Unbefriedigende Retuschier-Ergebnisse unmittelbar entfernen:
 - a) vor Lichthärtung mit Lösungsmittel entfernen.
 - b) nach Lichthärtung mit Handfräse herausschleifen.
- Alle Materialien sowie die behandelte Schadstelle vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Verhindert unkontrollierte Polymerisation des Materials.
- Beim Arbeiten mit dem AKELUX Hobel roten Druckpunkt beachten und immer auf der Schadensstelle bleiben. Keinesfalls gegen den Materialrand sparren. So erzielen Sie die gewünschte Materialreduzierung ohne die Umgebung zu beeinträchtigen.
- AKELUX Hobel vorsichtig behandeln und vor jedem Arbeitsbeginn auf Funktionsfähigkeit überprüfen (z.B. der Hobel kann beidseitig verwendet werden).

V. Produktübersicht und -beschreibung

AKELUX Sets

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX Repair System PRO Komplett-Set auf Basis UV-Technologie im formschönen Tragekoffer, beinhaltet alle Bestandteile des AKELUX-Systems, insbesondere AKELUX LED-Powerlight, ein extra starker High-Tech LED-Lichtrahler mit Touch-Display, Netzteil und Weltstecker für extrem schnelles Aushärten	Zur Reparatur kleiner Schadstellen (Kanten, Löcher, Kratzer) auf Küchenarbeitsplatten, Theken und Fensterbänken aus Natur- und Kunststein (wie Marmor, Granit, Quarzkomposit) sowie Keramik. Ermöglicht der Steinindustrie kleine Nachbesserungen und erspart dadurch einen erneuten Schleif- und Polierprozess der gesamten Steinoberfläche. Hilft Weiterverarbeitern von Natur- und Kunststein schnell und zuverlässig bei der Behebung von Kleinschäden, insbesondere wenn eine Montage schon durchgeführt wurde. Komplett-Set ermöglicht durch den Einsatz von sämtlichen im Set enthaltenen Farben der AKELUX-Filler die Reparatur bei allen Steinfarben und Strukturen.	1 Stück	1	62000		

AKELUX Reinigung

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX Cleaner transparente Ethanollösung	Für die gründliche Reinigung vorhandener Schadstellen.	150 ml Flasche	5	62014		

AKELUX Haftvermittler

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX Primer 1-Komponentenflüssigkeit im praktischen Applikationsstift	Für die Herstellung des chemischen Verbundes von Steinen mit Siliziumanteilen und Filler.	1 ml Stift	5	62013		

AKELUX Filler, flüssig

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX Filler transparent liquid lichthärtender, transparenter, flüssiger Füller in handlicher Applikationsspritze Farbe: transparent MAGIC CC 2200	Zur Reparatur kleiner Schadstellen (Kanten, Löcher, Kratzer) auf Küchenarbeitsplatten, Theken und Fensterbänken aus Natur- und Kunststein (wie Marmor, Granit, Quarzkomposit) sowie Keramik.	3 ml Spritze	5	62001		

AKELUX Filler, gelartig

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX Filler lichthärtende, gelartige Füller in handlichen Applikationsspritzen	Zur Reparatur kleiner Schadstellen (Kanten, Löcher, Kratzer) auf Küchenarbeitsplatten, Theken und Fensterbänken aus Natur- und Kunststein (wie Marmor, Granit, Quarzkomposit) sowie Keramik. Die Farben weiß CC 1130 (Art.Nr. 62072), schwarz CC 1020 (Art.Nr. 62077), beige CC 1720 (Art.Nr. 62074), grau CC 1830 (Art.Nr. 62075), grau CC 1840 (Art.Nr. 62076) und braun CC 2060 (Art.Nr. 62073) sind besonders geeignet für XXL-Keramik.					
Farbe:	Colour Code:					
transparent gel crystal		3 ml Spritze	5	62071		
schwarz	1020	2 ml Spritze	5	62077		
schwarz	1040	2 ml Spritze	5	62010		
weiß	1130	2 ml Spritze	5	62072		
weiß	1140	2 ml Spritze	5	62004		
beige	1720	2 ml Spritze	5	62074		
grau	1830	2 ml Spritze	5	62075		
grau	1840	2 ml Spritze	5	62076		
braun	2030	2 ml Spritze	5	62009		
braun	2060	2 ml Spritze	5	62073		
grün		2 ml Spritze	5	62005		
gelb		2 ml Spritze	5	62006		
blau		2 ml Spritze	5	62007		
rot		2 ml Spritze	5	62008		
AKELUX Opaquing Agent lichthärtender, gelartiger Kleber in handlicher Applikationsspritze	Zum Abdecken von dunklen Untergründen, wenn darüber eine helle Deckschicht repariert werden soll.	3 ml Spritze	5	62070		

AKELUX Beschichtung

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX Clear Coat lichthärtender Klarlack Farbe: transparent	Zur Erstellung einer glänzenden Oberfläche, auf der keine mechanische Politur möglich ist, z.B. bei glasierten Fliesen.	5 ml Flasche	5	62069		

AKELUX Lichtstrahler

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX LED-Powerlight extra starker High-Tech LED-Lichtstrahler mit Touch-Display und Weltstecker	Für die extrem schnelle Aushärtung aller lichthärtenden AKELUX-Materialien.	1 Stück	1	62078		
AKELUX Schutzschild Powerlight durchsichtiges Schutzschild aus Kunststoff	Augenschutz zum Anbringen an AKELUX LED-Powerlight (Art.Nr. 62078).	1 Stück	1	62079		
AKELUX Schutzbrille Powerlight hochwertige Kunststoffbrille	Augenschutz vor UV-Strahlen.	1 Stück	1	62080		

AKELUX Oberflächenbearbeitung / Zubehör

Produkt	Einsatzgebiet	Gebindegröße	VE	Art.Nr.		
AKELUX Silicon-Schleiflein spezielles Schleiflein mit in Silicon eingelegeten Mikroschleifkörpern	Zum Nassschleifen der Reparaturstelle.	1 Stück Körnung 2400	5	62025		
		1 Stück Körnung 3200	5	62026		
		1 Stück Körnung 4000	5	62027		
AKELUX Schleif- und Polierblock Arbeitsblock mit Doppelfunktion	Für optimales Beschleifen der Schadstellen- Oberflächen (mit AKELUX Silicon-Schleiflein) und Hochglanzpolieren mit Filzoberfläche.	1 Stück	5	62023		
AKELUX Polierpaste	Für die Hochglanz-Oberflächenpolitur der Reparaturstelle.	Flasche	5	62029		
AKELUX Hobel handlicher Spezialhobel aus Kunststoff	Für die Abtragung von Materialüberschüssen auf Oberflächenniveau des Steines ohne Glanzgradveränderung der Steinoberfläche.	1 Stück	5	62048		
AKELUX Hobel-Klinge	Ersatzklinge für AKELUX Hobel (Art.Nr. 62048).	1 Stück	5	62022		
AKELUX Konturstift Acryllackstift	Für die optische Optimierung der Übergänge von Reparaturbereich und Natursteinbereich bei dunklen Gesteinsorten.		5	62030		
Release Agent hochwertiges, polymerverstärktes, lösungsmittelfreies Trennmittel auf Basis einer Wachsemlusion	Einsatz als Trennschicht bei der Erstellung eines Oberflächenstrukturstempels für die Reparatur von strukturierten oder rauen Oberflächen. Durch diese Trennschicht werden keine Rückstände der Klebstoffe hinterlassen, wenn mittels eines Abdruckstempels die Oberflächenstruktur kopiert wird.	150 ml Flasche	1	62081		
AKELUX Sichtfolie transparente Folie (9x6 cm)	Für die Oberflächenabdeckung der Schadstelle vor dem Aushärten. Damit wird die Reparaturstelle plan gemacht und der AKELUX LED-Lichtstrahler vor dem Verschmutzen durch AKELUX Filler geschützt.	1 Stück	5	62031		
AKELUX Dentalspitze Aufsatz für AKELUX Filler	Zur optimalen Befüllung der Schadstelle.	1 Stück	15	62034		
AKELUX Applikationsinstrument	Für die gezielte Applikation von AKELUX Structure oder angemischter Farbe in die Schadstelle.	1 Stück	5	62036		
AKELUX Mikrofasertuch hochwertiges, blaues Mikrofasertuch, 39 x 39 cm	Zum Nachpolieren der mit Release Agent benetzten Flächen oder Einsatz als Reinigungstuch nach erfolgter Reparatur.	1 Stück	1	63323		

VI. Lagerung

Die Lagerung lichthärtender Füllmaterialien und Haftvermittler (Primer) muss bei Raumtemperatur im Bereich von 2°C bis 28°C erfolgen. Temperaturen über oder unter diesem Bereich können Einfluss auf Verarbeitungsfähigkeit der Materialien haben.

Die Lagerstabilität der lichthärtenden Füllmaterialien (AKELUX Filler transparent liquid, AKELUX transparent gel crystal und farbigen AKELUX Filler) beträgt 4 Jahre.

Die Lagerstabilität des AKELUX Primers beträgt 3 Jahre.

Alle weiteren Materialien, Geräte und Hilfsmittel unterliegen einer üblichen angepassten Lagerung.

WICHTIG:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

VII. Sicherheitshinweise

Beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Produkte (www.akemi.de).

VIII. Zur Beachtung

Das Produkt wurde für den Einsatz im Natur- und Kunststein sowie Keramik entwickelt und muss gemäß Gebrauchsinformation angewendet werden. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung oder nicht sachgemäßer Anwendung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hinaus ist der Verwender verpflichtet, das Produkt eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf Eignung und Verwendungsmöglichkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese Zwecke in der Gebrauchsinformation nicht aufgeführt sind.

Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik unserer Firma erstellt. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Einflussfaktoren können diese Angaben sowie sonstige mündliche oder schriftliche anwendungstechnische Hinweise nur unverbindlichen Charakter aufweisen. Der Verwender ist im Einzelfall verpflichtet, eigene Versuche und Prüfungen durchzuführen; hierzu zählt insbesondere das Ausprobieren des Produktes an unauffälliger Stelle oder die Anfertigung eines Musters.

Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik unserer Firma erstellt. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Einflussfaktoren können diese Angaben sowie sonstige mündliche oder schriftliche anwendungstechnische Hinweise nur unverbindlichen Charakter aufweisen. Der Verwender ist im Einzelfall verpflichtet, eigene Versuche und Prüfungen durchzuführen; hierzu zählt insbesondere das Ausprobieren des Produktes an unauffälliger Stelle oder die Anfertigung eines Musters.